OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag

Erläuterungsbericht und Baubeschreibung

Die Stadt Koblenz beabsichtigt den Neubau eines Naturrasenplatzes in Koblenz-Pfaffendorf. Der Naturrasenplatz ist als Ersatz für den Hartplatz „Fort-Asterstein“ bestimmt und dient den Sportvereinen SV Pfaffendorf und SV Reinhards-Elf als Heimstätte.

Der Platz wird unmittelbar neben dem Stadion (Hartplatz) SV Pfaffendorf auf städtischem Grund- und Boden errichtet. Auf den Flurstücken 198/2, 257/13 (Zufahrt), 243/7 (Zufahrt) in der Flur 7.

Wegen dem schlechten Baugrund mit hohem Wassergehalt muss eine Bodenverbesserung mit einem Kalk/Zementgemisch erfolgen.

Der neue Rasenplatz hat eine Spielfläche von 57,00m x 96,00m und eine Gesamtrasenfläche in der Größe von 60,00m x 102,00m. Die Rasenfläche wird durch einen Tiefbord eingefasst. Rund um die Rasenfläche führt ein 2,00 m breiter Standstreifen mit Drainpflaster befestigt. Die Ableitung des Oberflächenwassers erfolgt über eine, an den Längsseiten angelegte Versickerungsmulde. Die eigentliche Entwässerung der Rasenfläche erfolgt über Drainsammler DN 80 mit Anschluss über einen Spühlschacht an den Drainsammler an der nördlichen Kopfseite. Über einen Kontrollschacht mit Schlammfang wird das Wasser einer Großflächigen Versickerungsmulde zu geführt.

Der Aufbau der Naturrasenfläche besteht aus einer 12 cm starker Rasentragschicht mit Raseneinsaat und einer 15 cm starken ungebundene Drainschicht auf Erdplanum.

Die Beregnungsanlage besteht aus 3 Vollkreisregner und 10 Halbkreisregner. Die Beregnung wird von einem Übergabeschacht, der vom Ortsnetz aus versorgt wird, mit Wasser versorgt und vom Versorgungsraum aus, gesteuert.

Die Flutlichtanlage besteht aus 6 Fluter und wird ebenfalls vom Versorgungsraum aus, gesteuert.

Die gesamte Sportanlage wird mit einem 2,00 m hohen Stahlgitterzaun versehen, an den Kopfseiten mit einem 3,00 m hohen Stahlgitterzaun und im Bereich des Strafraumes mit zusätzlichem 3,00 m hohem Ballfangnetz versehen.

Die äußere Erschließung für die Stromversorgung erfolgt von einer nördlich gelegenen Trafostation bis zur Übergangssäule vor dem Sportplatzbereich.

Die äußere Erschließung für die Wasserversorgung erfolgt von einem Anschluss am Ortsnetz in der Lindenallee bis zum Übergabeschacht am Sportplatzgelände.

Projekt **KO-Pfaffendorf, Rasensportplatz, 8-26**
LV **Sportplatzbau**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag

Die verkehrsmäßige Erschließung erfolgt von der Lindenallee über über die vorh. befestigte Platzfläche der bestehenden Sportanlage. Die Pflegezufahrt erfolgt von der Lindenallee über den nördlichen Wirtschaftsweg.